



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Medizinische Fakultät
Institut für Allgemeinmedizin

11.09.2024
**TAG DER
ALLGEMEINMEDIZIN**

Programm

13:00 - 18:30 Uhr

Bio City Leipzig

Deutscher Platz 5

04103 Leipzig



vorrangig empfohlen für:	ÄiW/FÄ	MFA	ÄiW/FÄ/MFA	ÄiW/FÄ/MFA
13:00	Ankommen & Begrüßungskaffee			
13:30 - 14:15	Begrüßung & Impuls Prof. Dr. med. Markus Bleckwenn			
14:15 - 15:45	Auf dem Weg in die Niederlassung Teil I – ein Starterpaket Vertreter:in der KV Sachsen	Diabetespatient:innen in der Hausarztpraxis Dr. med. Ingo Dimos & Nadja Taoubi	Palliativmedizin - Welche Therapie kann helfen? Dr. med. Stephan Fuchs	Schnittstellen zwischen zahn- und hausärztlicher Versorgung PD Dr. med. dent. Gerhard Schmalz
15:45 - 16:30	Zeit zum Vernetzen auf dem Begegnungsboulevard „Meet, Eat & Greet“ lautet das Motto für die kurzweilige Pause. Der Begegnungsboulevard lädt ein, miteinander ins Gespräch zu kommen und unsere Projekte besser kennenzulernen. Daneben besteht die Chance, spannende Kontakte mit außeruniversitären Partner:innen zu knüpfen.			
16:30 - 18:00	Auf dem Weg in die Niederlassung Teil II – Best practice Gäste aus der Niederlassung, Moderation: A. Rau und Dr. med. A.-K. Geier	Entspannt durch den Praxisalltag – Stressmanagement in der Praxis Dr. med. Jens Oswald	Emerging Infections: West-Nil-Fieber & Co Dr. med. Sebastian Wendt	Patient:innen ohne Krankenversicherung in der hausärztlichen Praxis Sophie Pauligk
18:00 - 18:30	Impuls & Tagesabschluss Prof. Dr. med. Markus Bleckwenn			

Informationen zur Anmeldung

Anmeldung bis zum 16.08.2024.

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Teilnahmegebühr: FA 50€, MFA 30€, ÄiW Anmeldung über www.kwas.a.de

Änderungen vorbehalten. Eine Zertifizierung bei der SLÄK ist beantragt.



Kontakt

Medizinische Fakultät der Universität Leipzig

Institut für Allgemeinmedizin

Telefon: 0341 / 97 15 710

E-Mail: tda@medizin.uni-leipzig.de



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Medizinische Fakultät

Inhalte der Veranstaltungen

Dr. med. Ingo Dimos

FA für Innere Medizin,
Diabetologe, hausärztlich tätig in
Leipzig

Nadja Taoubi

Diätassistentin VDD und Diabetes-
beraterin DDG, Praxis Dr. med.
Dimos in Leipzig

Diabetespatient:innen in der Hausarztpraxis

(Workshop, empfohlen für MFA)

Jede:r 8.-10. Patient:in in der Hausarztpraxis hat eine Diabeteserkrankung. Die Betreuung stellt für das gesamte Praxisteam eine besondere Herausforderung dar. MFA leisten hier einen wesentlichen Anteil. Daher möchten wir in unserem Workshop interessierten MFA möglichst viel praktisches Wissen zum Umgang mit Diabetespatient:innen an die Hand geben. Unter anderem widmen wir uns folgenden Fragen:

- Wie kann ich DMP Patient:innen in den Praxisalltag eintakten und wie führe ich in diesem Rahmen eine strukturierte Untersuchung durch (u.a. Fußuntersuchung)?
- Was ist bei der Blutglukosemessung und der Durchführung eines oralen Glukosetoleranztestes zu beachten?
- Wie erkenne und versorge ich mögliche Nottfälle, wie z. B. Unterzuckerungen, in der Praxis?
- Wie kann ich als MFA die Patient:innen bei der Handhabung ihrer Medikamente unterstützen und welche Fehler können dabei auftreten?

Dr. med. Stephan Fuchs

FA für Allgemeinmedizin, WMA
Institut für Allgemeinmedizin der
Universität Halle, hausärztlich
tätig in Könnern (Sachsen-Anhalt)

Palliativmedizin - Welche Therapie kann helfen?

(Interaktiver Vortrag, empfohlen für ÄiW, FÄ, MFA)

Professionelles und würdevolles Begleiten in den schwersten Stunden. Symptomkontrolle und Linderung von Leid. Palliativmedizin ist eine große Herausforderung für Hausärztinnen und Hausärzte. Wie hilft man Patient:innen mit schwerer Grunderkrankung mit den oft dramatischen Auswirkungen und Begleiterscheinungen zurecht zu kommen? Welche Therapien eignen sich für bestimmte individuelle Situationen? Fragen, mit denen sich die Teilnehmenden gemeinsam mit unserem Dozenten im Rahmen eines interaktiven Vortrages beschäftigen werden.

PD Dr. med. dent. Gerhard Schmalz

OA für Zahnerhaltung und Paro-
dontologie, Funktionsbereich Oral
Health Medicine
am Universitätsklinikum Leipzig

Schnittstellen zwischen zahn- und hausärztlicher Behandlung

(Interaktiver Vortrag, empfohlen für ÄiW, FÄ, MFA)

Durch die Wechselbeziehung zwischen Mundgesundheit und Allgemeinerkrankungen bzw. Medikamenten ergeben sich besondere Herausforderungen für Allgemein- und Zahnmediziner:innen. Mit dem Ziel, betroffene Patientinnen und Patienten in der hausärztlichen Praxis noch besser betreuen zu können, werden im interaktiven Vortrag wichtige Schnittstellen herausgearbeitet. Neben einem kurzen fachlichen Input zu den Grundlagen oraler Erkrankungen, wie z.B. Karies und Parodontitis, werden die Zusammenhänge zu allgemeinmedizinischen Aspekten erläutert und anhand von Fallbeispielen diskutiert. Dabei rücken u.a. Erkrankungen wie Diabetes mellitus, aber auch Medikamentennebenwirkungen und die prä- bzw. postoperative Betreuung in den Mittelpunkt.

Vertreter:in der KV Sachsen

Ressort Vertragsärztliche
Versorgung

Auf dem Weg in die Niederlassung Teil I - ein Starterpaket

(Seminar, empfohlen für ÄiW + junge FÄ)

„Praxis im Grünen sucht Nachfolger:in.“ Die Facharztprüfung ist in greifbarer Nähe und dann? Erstmal Anstellung, gleich hinein in die eigene Praxis oder doch lieber gemeinsam mit einer Kollegin oder einem Kollegen? Es gibt viele Möglichkeiten als Allgemeinmediziner:in tätig zu sein. Das Seminar soll als Starterpaket in die Niederlassung dienen, erste Fragen klären und den Teilnehmenden einen Überblick zu den Möglichkeiten und wichtigsten To-Dos geben.

Inhalte der Veranstaltungen

Moderation:

Dr. med. Anne-Kathrin Geier

M. Sc., Institut für Allgemeinmedizin, Universität Leipzig, Ärztin

Antje Rau

Institut für Allgemeinmedizin, Universität Leipzig (KWA^{Sa}), Ärztin

Auf dem Weg in die Niederlassung Teil II – Best practice

(Workshop, empfohlen für ÄiW+junge FÄ)

Ergänzend zum ersten Teil berichten nun frisch niedergelassene hausärztliche Kolleginnen und Kollegen von Ihrem Weg in die Niederlassung. Was hat gut funktioniert? Welche Ideen konnten umgesetzt werden? Welche Stolperfallen lauern? Wo finde ich kompetente Ansprechpartner:innen? Es ist Raum und Zeit für viel Interaktion und persönliche Fragen.

Gäste:

Dr. med. Katharina Lendholt, FÄ für Anästhesie und Allgemeinmedizin, niedergelassen in eigener Praxis in Borna

Dr. med. Felix Keitel und Anja Kupfer, FÄ für Allgemeinmedizin, junge Praxisgemeinschaft in Leipzig

Dr. med. Jens Oswald

FA für Psychiatrie und Psychotherapie, Traumatherapie/Supervision/Coaching, Notarzt

Entspannt durch den Praxisalltag – Stressmanagement in der Praxis (Workshop, empfohlen für MFA)

Montagsmorgen in der Erkältungssaison. Die Akutsprechstunde quillt über. Bestellte Patient:innen stehen Schlange bis zum Bäcker um die Ecke. Die Ärztin kommt aus dem Sprechzimmer und bittet um einen Verbandswechsel. Das Telefon klingelt ohne Pause und Ihre Kollegin hat sich heute früh krank gemeldet...verdammt.

Das kommt Ihnen irgendwie bekannt vor? Und jedes Mal denken Sie sich: Hier muss sich was ändern! Dann ist dieser Workshop ein guter Startpunkt. Gemeinsam mit Kolleg:innen und unserem erfahrenen Dozenten werden Sie sich Ihrer Stressoren bewusst. Sie überlegen sich, wie Sie damit umgehen könnten und erarbeiten gemeinsam, wie man Ideen ins Praxisteam weitergeben und umsetzen kann.

Dr. med. Sebastian Wend

B.A., DTM, FA für Mikrobiologie, Virologie, Infektionsepidemiologie, Infektiologie (DGI), Diplom-Tropenmediziner, Reisemediziner (DRF), OA Stabsstelle Krankenhaushygiene Universitätsklinikum Halle

Emerging Infections: West-Nil-Fieber & Co

(Interaktiver Vortrag, empfohlen für ÄiW, FÄ, MFA)

Neue bzw. neu auftretende Infektionserkrankungen („Emerging Infections“) sind eine zunehmende Bedrohung. So sind in wenigen Jahren – neben SARS-CoV-2 – bereits viele weitere Infektionserkrankungen wie Mpox, West-Nil-Virus auch hierzulande relevant geworden. Andere „exotische“ Erreger wie Dengue-Virus, Krim-Kongo-Fieber-Virus und Disease X werden demnächst noch bei uns erwartet. Was sollten wir über diese Erreger wissen? Wie können wir neuartige Infektionserreger schneller erkennen – und vor allem: wie können wir uns schützen?

Sophie Paulig

M. Sc. Psychologie, Leiterin der Sächsischen Clearingstelle für Medizinische Versorgung (SCS) des SABS e.V.

Patient:innen ohne Krankenversicherung in der hausärztlichen Praxis (Workshop, empfohlen für ÄiW, FÄ, MFA)

Für das Fehlen einer ausreichenden Krankenversicherung gibt es die unterschiedlichsten Gründe. Dieser Workshop möchte an die Erfahrungen der Teilnehmenden anknüpfen – und darauf aufbauend informieren: Welche Möglichkeiten und welche Pflichten haben Ärztinnen und Ärzte bei der Behandlung Betroffener? Detailliert vorgestellt werden zudem Arbeit und Unterstützungsmöglichkeiten der Sächsischen Clearingstelle für Medizinische Versorgung (SCS). Die neu gegründete Beratungsstelle ist auf sozialrechtliches Krankenversicherungs-Clearing spezialisiert und sachsenweit tätig.